

An unsere Kunden

HOSPICOM GMBH  
Paul-Kock-Straße 2  
25704 Meldorf  
Tel.: 0 48 32 / 9 09-33  
Fax: 0 48 32 / 9 09-40  
Kostenlose Info- und Service-  
Nr.: 0 800 / 10 30 700  
eMail: info@hospicom.de  
[www.hospicom.de](http://www.hospicom.de)

Meldorf im Januar 2007

**„Wenn ein Deutscher eine Maschine bedient, dann leuchten seine Augen.  
Wenn er einen Menschen bedienen soll, sträuben sich ihm die Haare.“**

Günter Rexrodt (1941–2004), dt. Politiker

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

als Maschinenbau-Ingenieur bin ich hin- und hergerissen, wenn ich mich mit obigem Zitat unseres ehemaligen Bundeswirtschaftsministers auseinandersetze. Tatsächlich geht Unsereiner ja sehr entschlossen und mit großer Neugier auf viele Maschinen zu und probiert sie aus. Am Arbeitsmarkt führt das dazu, dass man für Jobs an der Maschine – selbst wenn es einfache Fließbandarbeiten sind – leichter Mitarbeiter findet als in Dienstleistungsberufen. Und dabei denke ich gar nicht nur an die Pflegeberufe, in denen die Mitarbeitersuche inzwischen besonders schwer ist, sondern habe generell vor Augen, dass Service und Dienstleistung in unserer Gesellschaft oft generell einen zu niedrigen Stellenwert einnehmen.

Ich persönlich verstehe meine Arbeit gleichermaßen als die eines Technikers wie die eines Dienstleisters. Denn wir bei HOSPICOM entwickeln und fertigen unsere Produkte selbst. Gleichzeitig stehen wir in engem Kontakt zu unseren Kunden, für die wir während der gesamten Einsatzdauer unserer Geräte Ansprechpartner sind.

Als Dienstleister ist es unser Bestreben, unseren Kunden bestmögliche Lösungen zu bieten. Deshalb machen wir Ihnen jetzt das Angebot, Bestandsgeräte früherer CareCall- und SecourSet-Serien auf die neueste Version aufzurüsten. Für **82 Euro** pro Gerät erhalten sie nicht nur frische Akkus und eine Prüfung aller Funktionen inklusive neuer Garantie, sondern vor allem erhebliche Bedienungserleichterungen. So ermöglicht es die Software der neuen Generation, die CareCall-Geräte über Internet (per Web-Interface) zu verwalten und Änderungen der Einstellungen vorzunehmen. Rufen Sie mich dazu gern an.

Mit diesem Angebot beweisen wir einmal mehr, wie wichtig uns der Investitionsschutz unserer Kunden ist. Schließlich wollen wir auch in Zukunft Ihr Partner sein.



Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing.  
Sven Ulrich  
Geschäftsführer HOSPICOM GmbH

Neu: CareCall vital mit zusätzlicher Sicherheit durch Bewegungsmelder

## „Wenn sich nichts mehr rührt, läuft der Countdown zum Alarm“

Der CareCall home von HOSPICOM ist seit Jahren ein zuverlässiges Hausnotrufgerät. Ein Knopfdruck am Gerät oder an einem mobilen Auslöser genügt, schon wird eine Notruf-Kette ausgelöst, die solange andauert, bis ein korrekter Empfang des Hilferufs sichergestellt ist. Aber was, wenn ein Mensch, der als CareCall-Nutzer meistens allein lebt, nicht mehr in der Lage ist, selbst den Notruf zu aktivieren? Auch dafür bietet HOSPICOM jetzt eine Lösung.



Der Infrarot-Sensor des neuen CareCall Vital deckt in einem Erfassungswinkel von 55° bis zu zehn Meter Raumtiefe ab.

wenn das CareCall vital-Gerät eine Bewegung registriert, startet der Countdown von Neuem. Ist die Zeit – die HOSPICOM empfiehlt bei Standardanwendungen einen Richtwert von ca. 12 Std. – verstrichen, ohne dass Bewegungen aufgenommen wurden, löst das Gerät selbstständig den Notruf aus.

Den Auslöser zu der Neuentwicklung gaben Kundenanfragen. Ein Interessent hatte das konkrete Erlebnis, dass eine ältere, allein wohnende Angehörige in der Badewanne ausgerutscht war und mit einem Bruch mehr als einen Tag lang ausharren musste, ehe sie gefunden wurde. Ein automatischer Zeitauslöser hätte diese Zeit verkürzen und vor allem sicherstellen können, dass nach einer festgelegten Frist Hilfe gerufen wird. Eine entsprechende Lösung gab es auch in der Vergangenheit schon von HOSPICOM. Sie erforderte allerdings, dass der Bewohner regelmäßig per Knopfdruck am Gerät ein Lebenszeichen gab. Das jedoch konnte auch leicht mal vergessen werden und führte daher vermehrt zu Fehlalarmen.

Der neue CareCall vital macht das Mitdenken seines Nutzers überflüssig. Das Gerät, das an einem zentralen Platz in der Wohnung installiert sein sollte, verfügt über einen Infrarot-Sensor, der auf Bewegungen von warmen Körpern reagiert. Nach einer festgelegten Frist ohne Bewegung löst das Gerät aus. Wie bisher können unabhängig davon jederzeit Notrufe über Knopfdruck am Gerät oder über mobile Auslöser initiiert werden. Ebenso gibt es eine Taste, welche die automatischen Funktionen für die Zeit längerer Abwesenheit deaktiviert.

**Zusatzfunktion  
des CareCall  
home**

**Bewegungsmelder mit  
Countdown-  
Kopplung**

**Inspiration  
durch Nutzer-  
anforderungen**

**Infrarotsensor  
erfasst warme  
Körper**